



Chatten, mailen, sich informieren

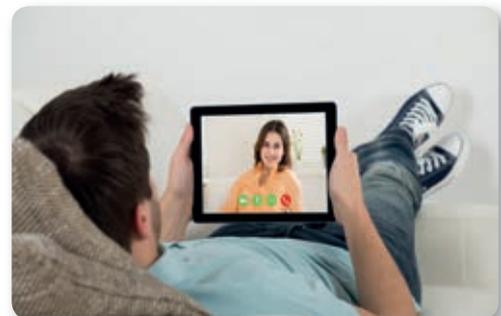
Was machen Rabia
und Miguel?

Wo sind sie?

Was machen Sie
im Internet?

Wie lange sind Sie
jeden Tag im Internet?

Finden Sie das
Internet praktisch?



Sprachbausteine

Schule

die Schule besuchen, der Schulabschluss, einen Schulabschluss haben/machen, das Abitur (Abi), der mittlere Schulabschluss, die Prüfung, eine Prüfung machen, die Universität (Uni), studieren, das Studium

Weiterbildung

der Kurs, das Kursprogramm, der Teilnehmer/die Teilnehmerin, der Anfänger/die Anfängerin, der/die Fortgeschrittene, die Vorkenntnisse, die Beratung, die Anmeldung, die Kursgebühr, der Bereich

Berufsausbildung

die Ausbildung, die Lehre, eine Ausbildung/Lehre zum/zur ... machen, eine Ausbildung anfangen, eine Ausbildung abschließen, die Berufsschule, zur Berufsschule gehen, die berufliche Weiterbildung, das Praktikum, ein Praktikum bei Firma XY machen, der Traumberuf, der Job, jobben

Grammatik

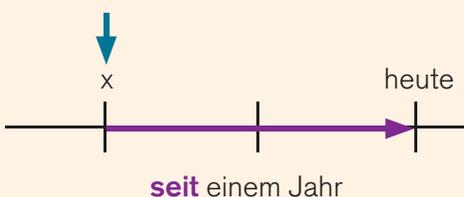
vor + Dativ

Ich habe **vor** **einem Jahr** meine Ausbildung abgeschlossen.
...
zehn Tagen ...

seit + Dativ

Ich arbeite **seit** **einem Jahr** bei Firma XY.
...
sechs Monaten ...

vor einem Jahr



nach/vor (+ Dativ)

nach/vor der Schule,
der Ausbildung, **der** Lehre
nach/vor dem Praktikum,
dem Studium, **dem** Kurs

Perfekt der trennbaren Verben

an fangen	Ich fange an.	Ich habe die Ausbildung angefangen.
ab schließen	Ich schließe ab.	Ich habe den Kurs abgeschlossen.
an bieten	Er bietet an.	Er hat seine Hilfe angeboten.

Perfekt ohne ge-

t	besuchen – besucht	Ich habe die Schule besucht.
	passieren – passiert	Es ist viel passiert.
	verdienen – verdient	Er hat Geld verdient.
en	verlieren – verloren	Er hat seine Arbeit verloren.

6 Lauras Lebenslauf

Laura möchte sich bewerben. Deshalb braucht sie einen aktuellen Lebenslauf. Lesen Sie Lauras Lebenslauf und ergänzen Sie die Lücken mit den Informationen von der nächsten Seite.

Laura Salewska
Stephanstraße 2 | 60313 Frankfurt | E-Mail l.salewska@email.de | Telefon 069 3197674

Lebenslauf



.....1.....

Name Laura Salewska
Geburtsdatum 16. Februar 1993
Geburtsort Krakau (Polen)
.....2.....
Familienstand3.....

.....4.....
08/2005 – 07/2008 Mittelschule Stefan Banach in Krakau
08/1999 – 07/2005 Grundschule Nr. 8 in Krakau
.....5.....

Praktika
08/20106.....
07/2009 Praktikum im Altstadt-Restaurant Krakau (2 Wochen)

Berufliche Laufbahn
seit 06/2013 Kellnerin im Ratskeller in Frankfurt am Main
Aufgaben:7.....
Tische eindecken, Reinigungsarbeiten

09/2010 – 06/2013 Kellnerin im Altstadt-Restaurant Krakau
(bis zur Übersiedlung nach Deutschland)

08/2008 – 07/2011 Ausbildung zur Restaurantfachfrau

Besondere Kenntnisse
.....8..... Polnisch (Muttersprache), Deutsch (im Moment Kursbesuch, Ziel:
DTZ-Zertifikat), Englisch (Zertifikat telc B1 Hotel and Restaurant)

Computersoftware: Microsoft Office

.....9..... Volleyball, Kochen,
.....10.....

Frankfurt am Main, 23. Juli 20XX
Laura Salewska

Ein Lebenslauf muss

- lückenlos (= vollständig) sein.
- eine klare Struktur haben.
- ohne Tippfehler sein.
- unterschrieben sein.

Schulbildung

Salsa tanzen

Abschluss: Restaurantfachfrau

Sprachen

Kunden bedienen und kassieren

Interessen

ledig

Persönliche Daten

Staatsangehörigkeit

Praktikum im Café Rose Warschau (4 Wochen)

7 Das Bewerbungsfoto

a In Deutschland schickt man ein Foto zusammen mit dem Lebenslauf. Ist das in Ihrem Land auch so? Finden Sie das gut oder schlecht? Warum? Sprechen Sie im Kurs.

b Was ist ein gutes Bewerbungsfoto? Wie sollen die Personen aussehen? Kreuzen Sie an.

- sympathisch unprofessionell verrückt
 nett professionell unsympathisch

aus|sehen

Er **sieht** sympathisch **aus**.

c Sprechen Sie über die Fotos. Welche Fotos sind gute Bewerbungsfotos? Warum?

▶ Wie findest du **Foto 2**?

▷ **Foto 2** ist gut, weil die Frau aussieht. Und wie findest du **Foto 1**?

▶ **Foto 1** ist nicht gut, weil der Mann aussieht.



8 Ein Lebenslauf

Nehmen Sie Lauras Lebenslauf als Muster und schreiben Sie Ihren Lebenslauf.

Tipp

Im Internet finden Sie kostenlose Musterlebensläufe. Tippen Sie „Lebenslauf Muster“ oder „Lebenslauf Vorlage“ ein.

9 Knifflige Wörter



Hören Sie und sprechen Sie nach.

der Auszubildende – die Auszubildende – der Bewerber – die Bewerberin – das Bewerbungsfoto – die Beraterin – das Beratungsgespräch – die Vollzeitstelle – die Teilzeitstelle – der Aushilfsjob – der Musterlebenslauf – sympathisch und professionell – unsympathisch und unprofessionell

1.43